



2017

Escherndorfer Lump

RIESLING

KABINETT | TROCKEN

Ein gelungenes Beispiel eines fränkischen Rieslings: die dezidierten Pfirsich- und Aprikosennoten mit leichten Honignoten setzen sich wunderbar am Gaumen fort und verbinden sich mit der feinen Fruchtsäure zu einem herb-erfrischenden Gesamteindruck.

PASST ZU

DETAILS

Weinanalyse

SÄURE

7,4 g/l

ALKOHOL

11,5 % vol

RESTSÜßE

8,4 g/l

QUALITÄT

Kabinett

GESCHMACK

trocken

HERKUNFT

Franken

Flasche

FLASCHENFORM

Bocksbeutel 0,75 Liter

Weitere Informationen

TRINKTEMPERATUR

10 - 12 Grad

ALLERGENE HINWEISE

Wein enthält Sulfite

BESTELLNUMMER

6101503327

REBSORTE

Riesling

Der Riesling ist der Inbegriff des Deutschen Weines. Das erste Mal wurde er im 15. Jahrhundert urkundlich erwähnt, heute wachsen in Deutschland 50% aller Rieslinge weltweit. Durch seinen relativ hohen Säuregehalt ist er gut lagerfähig. Franken hat eine relativ kleine Riesling-Fläche, da sich nur ein kleiner Teil der fränkischen Weinlagen für diese Sorte eignet. Der Riesling riecht deutlich nach Pfirsich oder Apfel und Limone, Maracuja und Aprikose. Er ist fruchtig, mineralisch und seine deutliche Säure macht den Riesling unverkennbar.

LAGE

Escherndorfer Lump

Der "Escherndorfer Lump" zählt zu den bekanntesten, landschaftlich schönsten und zu den fünf besten Weinlagen in Franken. Vor 230 Millionen Jahren entstand der Muschelkalk mit Lettenkeuper und Lösslehmschichten, der heute den Boden des Lumps bildet. Die nach Süden und Südosten zum Main ausgerichteten Weinberge haben eine Neigung bis zu 70 % und gehören somit zu den bekannten "Steillagen". Charakteristisch für die Lage ist die Form, die an einen Hohlspiegel erinnert. Durch die einzigartige Form entsteht ein Mikroklima: Sonnenstrahlen werden eingefangen und kalte Winde abgehalten. Angeblich achtete bereits Dichtefürst Goethe darauf, dass er immer einen Vorrat dieser außergewöhnlichen Lage hatte. Der Name „Lump“ steht übrigens nicht für einen "Gauener", sondern bezieht sich auf die Aufteilung der Lage in viele kleine Parzellen zurück. Auf einer Karte erinnern diese optisch an einen Flickenteppich aus Lumpen. Nahe des Lumps, unweit der Vogelsburg, befindet sich ein Terroir F Punkt mit Fokus auf das Klima und den Klimawandel. Die Einflussfaktoren, die das Klima auf den Wein haben sowie die Auswirkungen des Klimawandels werden an diesem magischen Ort aufgegriffen. Besonders schön ist es dort am Abend, um den Sonnenuntergang zu genießen.

GEBIET

Franken

BODEN

Muschelkalk

BEREICH

Escherndorfer Lump

PRODUKTLINIE

Winzerkeller Escherndorf

Die traditionsreiche Weinbaugemeinde Escherndorf mit malerischen Steilhängen am Mainufer ist ein ideales Ziel, um urtypische, fränkische Weinkultur zu entdecken. Schon Johann Wolfgang von Goethe hatte 1819 den Escherndorfer Bergwein schätzen gelernt: „ganz echt, rein und gut gehalten in natürlicher Farbe“. Idyllisch an Steilhängen gelegen, ist der Winzerort an der Mainschleife bekannt für seine Lagen „Lump“ und „Fürstenberg“. Im GWF-Winzerkeller Escherndorf bieten wir Ihnen die Möglichkeit, die Weine der Mainschleife stilvoll in harmonischem Ambiente zu erleben. Licht durchflutet den Raum und naturverbundene Werkstoffe wie Stein, Holz und Glas prägen das Erscheinungsbild. Der Innenhof des historischen Gebäudes lädt Sie bei Ihrer Weinprobe zum Verweilen ein.

Über die Winzergemeinschaft Franken eG, GWF

Weine, die bei allen Gelegenheiten ein Genuss sind – Ziel der Winzergemeinschaft Franken, GWF ist, dem Trend

bei Konsumenten nachzukommen. Unter dieser Prämisse will das Unternehmen weiterwachsen und dem Handel dabei konstant Impulse geben. 1959 gegründet, gehört die GWF zu den sechs größten Winzergenossenschaften Deutschlands. Mit rund 1.400 aktiven Mitgliedern und knapp 1.300 Hektar Reb-fläche im gesamten fränkischen Weinland ist sie ein zuverlässiger Partner für den beliebten Frankenwein. Die Trauben der GWF-Winzer wachsen in namhaften fränkischen Lagen – von Großostheim bis Zeil am Main und von Hammelburg bis kurz vor Rothenburg ob der Tauber. Das Weinsortiment umfasst alle gängigen Rebsorten. Jede Weinregion, jede Einzellage und jeder Winzer verleihen den Weinen ihre charakteristische Note.